



Bericht zur Jahreshauptversammlung des TVS 1890 e.V. am 15.07.2022

Versammlungsleiterin:	Yvonne Reitingner
Protokollführerin:	Sabrina Findling
Tagesordnungspunkte:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung 2. Totenehrung 3. Berichte 4. Kassenbericht 5. Wahlen 6. Anträge 7. Verschiedenes

Begrüßung und Totenehrung

Am Freitag, den 15.07.2022, fand in der Gaststätte „Sulzbacher Hof“ in Sulzbach an der Murr die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Um 19.10 Uhr waren 18 wahlberechtigte Vereinsmitglieder*innen anwesend. Die Einladung, welche die Tagesordnungspunkte enthielt, erfolgte fristgerecht, somit wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt. Als Vertreter der Gemeinde wurde im Laufe des Abends Steffen Schmidt begrüßt. Zu Beginn wurde den verstorbenen Vereinsmitglieder*innen des letzten Jahres gedacht. Das Protokoll wurde nicht verlesen. Danach berichtete Yvonne Reitingner:

Aufgrund der Pandemie war der Sportbetrieb nur eingeschränkt möglich. Das Vereinsleben hat darunter massiv gelitten. Trotzdem haben alle Beteiligten versucht das Beste aus der Situation zu machen. In der Pandemie wurde die Aktion „Sulzbach hilft“ ins Leben gerufen. Es haben sich 140 – 150 Personen gefunden, die bereit waren mitzuhelfen.

Berichte

Handball (Bericht von Daniel Drechsel)

Allgemeines:

Durch die pandemiebedingte Zwangspause von November 2020 bis Juni 2021 konnte erst ab Juli 2021 in der Halle trainiert werden. Die Handballer konnten ab Januar 2021 für alle Altersgruppen ein Onlinetraining anbieten. Dies konnte zwar kein reales Training ersetzen, uns war aber wichtig zu den Jugendlichen den Kontakt zu halten und sie bei der Erhaltung der Fitness und Beweglichkeit zu unterstützen.

Rundenstart war Anfang Oktober. Für die Saison 2021/2022 kam es nach dem Rundenstart einigermaßen zu einer Normalisierung insoweit, dass im aktiven Bereich die Runde nicht komplett abgebrochen wurde. Bei der Jugend wurde die Qualirunde von Oktober bis Dezember gespielt, jedoch im Dezember abgebrochen, wobei die meisten Jugendlichen schon fertig waren und nur wenige Spiele ausgefallen sind. Im Januar 2022 wurden dann mit der normalen aber verkürzten Runde die Meisterschaften bis Mitte April ausgespielt. Durch die Pandemie kam es auch zu häufigen kurzfristigen Spielabsagen. Im Dezember 2021 und Januar 2020 drohte die Gefahr eines kompletten Abbruchs.

Für die Jugendspielerinnen und Jugendspieler der E-, D-, und C-Jugend der HSG Sulzbach/Murrhardt begann das Jahr 2022 sportlich. Am 07.01. und 08.01. fand für interessierte Spielerinnen und Spieler das Jugendhandballcamp statt, bei dem an zwei Tagen in der Sulzbacher Sporthalle fleißig trainiert wurde.

Lange war nicht klar, ob das Trainingsangebot so umsetzbar ist, aber schließlich wurde die Veranstaltung mit dem dazugehörigen Hygienekonzept genehmigt und es konnte los gehen. Vielen Dank an dieser Stelle nochmals an die Gemeinde Sulzbach, die das Camp ermöglicht hat. So konnte den Kindern ein Highlight geboten werden. 37 Kinder aus fünf Mannschaften kamen, um am Camp teilzunehmen. Nachdem alle den tagesaktuellen Test erledigt hatten - vielen Dank hierfür an die Löwen Apotheke in Sulzbach, die mit zwei Mitarbeiterinnen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an beiden Tagen vor dem Betreten der Halle getestet haben.

Ständig wechselnde Corona Vorschriften und zwingende Eingangskontrollen mit 3G, 2G + oder geboostert erforderten ein Hygienekonzept das laufend angepasst werden musste. Für jede Sportstätte / Halle separat! Es war ein wesentlich höherer Aufwand mit Lücken an den Spieltagen und geringeren Zuschauerzahlen.

Trotz aller Widrigkeiten führten wir unsere JHV der Abteilung 2020, 2021 und 2022 durch.

Ebenso erfolgte die Haushaltsplan Aufstellung für jedes der Jahre 2020, 2021 und 2022.

Finanzen:

Eine Nachzahlung für 2019 für die Abteilung steht immer noch aus. Eigentlich wurde alles mit dem Vorstand des Hauptverein geklärt und die Nachzahlung von rund 4.000,- € in Aussicht gestellt. Für 2020 wurde eine Nachzahlung von Einnahmen für die Abteilung in Höhe von 3.482,- € berechnet. Für 2021 ergibt sich ein Erstattungsbetrag für den Hauptverein in Höhe von 2.898,-€. Hier wurden ungeachtet des Budgets für 2021 die Vorauszahlungen nicht angepasst und zu viel bezahlt. Die USt für 2021 in Höhe von 970,-€ kommt noch dazu.

Dann wären jetzt folgende Positionen offen:

Abrechnung 2019 = 4.487,- € trotz Zusage nicht bezahlt

Abrechnung 2020 = 3.482,- €

Budget 2021 = -2.898,-€ USt 2021 = - 969,-€

Summe 2019-2021 = 4.102,- €

Offen sind somit 4.100 € Stand 31.12.2021

In 2021 sind die Einnahmen durch die pandemiebedingte Zwangspause und den Ausfall der Blau Weiß Party stark gesunken. Die Ausgaben die in der HSG anfallen, konnten wir durch das Stoppen sämtlicher Gehälter der Trainerinnen und Trainer sowie der Fahrgelder auf ein Minimum reduzieren. Die Zahlungen wurden von November 2020 bis Juni 2021 eingestellt.

Die Werbeeinnahmen für die Bande 2021/2022 konnten wieder generiert werden. Für 2022 haben wir das Budget aufgrund der Zahlen des Hauptvereins von 2020 ohne die Blau-Weiß Party und Theke auf 9.300,- € geschätzt. Ab Oktober 2021 bekamen wir vom TVS keinerlei Gelder mehr zugewiesen. Begründung die rechtliche Lage sei nicht zulässig. Die Antwort was nicht zulässig sei, steht seit Sommer 2020 aus! Die widerspricht der Satzung des TVS und des Beschlusses des Sportausschusses vom 20.02.2018. Spenden wurden nur nach Rückfrage weitergeleitet. Dies ist für uns ein unhaltbarer existenzgefährdender Zustand !! Erläuterungen wurden nicht beantwortet. In Gesprächen wurde man auf die Auskunft des StB Beraters die noch ausstehe verwiesen. Bis zum heutigen Tag erfolgte keine Antwort.

Fazit:

Der TVS muss sich endlich organisatorisch aufstellen wie in Murrhardt, Backnang und sonst überall üblich. Ggf. mit zwei Abteilungen 1.Handball 2.Turnen und Breitensport. Nur dann entsteht eine attraktive Struktur mit vertretbarem Aufwand auch für Vorstände und Kassier des Hauptvereins.

Sportlicher Stand der Mannschaften:

Wir hatten einen Spielbetrieb von 6 Aktiven Mannschaften und 8 Jugendmannschaften, dazu noch zwei Mini-Gruppen in Sulzbach und in Murrhardt. Es waren für die Jugend ca. 22 und für die Aktiven 8 Trainer und Trainerinnen, im Einsatz.

Yvonne Reitiniger berichtete, dass die Bereitschaft für eine Umstrukturierung des Vereins in Abteilungen derzeit nicht vorhanden ist.

Tischtennis (Bericht von Jürgen Köhler):

Die Tischtennisgruppe hat einen guten Start hingelegt und konnte auch aufsteigen. Leider konnte das Niveau nicht gehalten werden, aufgrund von fehlender Trainingsbeteiligung und anderen Umständen. Die Vorrunde wurde wegen der Pandemie abgebrochen. Die restlichen Spiele wurden in der Rückrunde nachgeholt. Leider konnte an keinem Spiel teilgenommen werden, da keine Mannschaft zustande kam. Derzeit wird nicht mehr trainiert.

Es wurde diskutiert, ob die Hallenzeit der Tischtennisgruppe anderweitig vergeben werden können.

Turnen (Bericht von Armin Mayer)

Zwei Jahre Pandemie sind halbwegs überstanden. Einschränkungen sind so gut wie aufgehoben. Eine harte Zeit für alle Gemeinden, Sportvereine, Übungsleiter, Sportlerinnen und Sportler liegt hinter uns. Von einem gewohnten Trainingsablauf in der Halle, musste aufgrund von Hallenschließungen, auf Freitaining oder Onlinetraining umgestellt werden. Dies ist hoffentlich Vergangenheit. Doch so manch einer ist aus dem Corona-Schlafmodus leider nicht zurückgekehrt. Mit dem haben aber alle Vereine zu kämpfen. Es gab dadurch Abgänge aus Vereinen und Gruppen, aber Gott sei Dank auch neue Zuläufe, wie ich gehört habe.

Eltern-Kind-Turnen (Sylvia Steinle und Nadine Schmid)

Mittwochs 17:00 – 18:15 Uhr

Oftmals sind bis zu 40 Kinder mit Mutter oder Vater in der Halle. Einfach toll anzusehen, wie die Kleinen rumspringen, hüpfen, klettern und Ball spielen. Dort liegt die Zukunft für die Weiterentwicklung im Verein. Das sollten die zukünftigen Sportler für das Handball, Turnen oder Leistungsturnen sein. Leider mangelt es hierfür immer mehr an der Disziplin und Wertschätzung der Eltern !!

Im Eltern-Kind-Turnen lernen die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern die Vielfalt des Kinderturnens kennen. Bewegungserfahrungen stehen im Vordergrund, vom Fingerspiel bis zum Bewegungslied, vom Turnen mit Alltagsmaterialien und Kleingeräten bis hin zum Kennenlernen von Bewegungslandschaften. Das Wichtigste für uns aber ist, den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder zu stillen und den Kindern Spaß an Bewegung zu vermitteln. Tolle Leistung von Sylvia und Nadine.

Es werden gemeinsam unterschiedliche Gerätelandschaften aufgebaut, welche dann zusammen mit den Eltern erkundet werden. Sie lernen dabei, eine schiefe Ebene hinauf- und hinunterzugehen, zu balancieren und zu klettern, zu rutschen und zu springen, zu hangeln oder sich eine schräge Bank hinaufzuziehen.

Kinderturnen / Vorschulturnen (Sindis Erkoc)

Montags 17:30 – 18:30 Uhr

Oftmals bis zu 10 Kinder zwischen 4 – 7 Jahren

Die Stunde beginnt mit einem Fangspiel oder mit Warmlaufen. Danach gehen wir an die Geräte und spielen zum Beispiel mit dem Kasten oder mit den Ringen, versuchen einen Purzelbaum oder üben das Balancieren. Wir machen Fang- und Wurfübungen und noch vieles mehr. Meistens schließen wir unsere Stunde mit einem gemeinsamen Spiel ab.

Mädchenturnen (Sylvia Steinle)

Mittwochs 18:15 – 19:45 Uhr

Grundausbildung und Erlernen von Basics des Turnens. Spielerische Vermittlung von Bewegungsformen, Körperwahrnehmung, Schulung der koordinativen Fähigkeiten, Kräftigung und Dehnung im Bereich des Bodenturnens, Reck, Schwebebalkens.

Leistungsturnen

Training: 3x/Woche in der Gymnastikhalle

Montag: 17:00 – 20:00 Uhr / Mittwoch: 17:00 – 19:00 Uhr / Freitag: 17:00 – 20:00 Uhr

Die Leistungsgruppe wird seit Januar 2021 von Sarah Schwellinger und Anni Schultes trainiert, die sich auf Ihre Arbeit konzentrieren. Seither herrscht auch Ruhe im Verein.

Ziel der Leistungsgruppe:

- Wettkämpfe in Gau-Ebene
- Irgendwann der Einstieg in Liga-Wettkämpfe

Im Mai war der erste Wettkampf nach der pandemiebedingten Pause.

Nicht alle Turnerinnen konnten teilnehmen, da der Termin in die Konfirmationszeit fiel. 8 Turnerinnen konnten jedoch sehr gute Platzierungen erturnen.

Kommendes Wochenende werden alle Turnerinnen am zweitägigen Landeskinderturnfest in Künzelsau teilnehmen. Herausforderung ist dabei auch die zweimalige Übernachtung in einer Turnhalle oder im Klassenzimmer.

Für solche Events und auch für die Anschaffung von einheitlichen Wettkampf- und Turnanzügen, bedarf es auch die Unterstützung von Sponsoren, um deren Erwerb sich die Leistungsgruppe selbst kümmert. Dazu zählen auch HES – Präzisionsteile und einige kleinere Unternehmen.

Fit ab 60 (Gaby Lutz)

Montags 18.30 - 19.40 Festhalle

Nach dem Motto: Sport ist in jedem Alter gut durch Gymnastik und Spiel!
In der Gruppe wird zusätzlich Rücksicht genommen auf alters- oder krankheitsbedingte Einschränkungen und die Übungsfolge wird dementsprechend angepasst.
12 - 16 Teilnehmerinnen üben im Freien oder in der Halle, mit und ohne Geräte und manchmal auch durch Musik unterstützt.
Natürlich lassen wir die geselligen Aspekte auch nicht zu kurz kommen.
Die Gruppe freut sich, wenn neue Teilnehmerinnen begrüßt werden können.

Fit & Fun (Wolfgang Hilt)

Freitag 20:00 – 21:30 Uhr Sporthalle

Ganzkörperfitness für Jedermann. Individuelle Trainingsprogramme zur Verbesserung von Kraft, Beweglichkeit und Koordination. Schwerpunkt ist die rükkenspezifische funktionelle Gymnastik, um langfristig Rückenschmerzen zu vermeiden bzw. vorzubeugen.

Mrs. Sporty Fitness (Burak Erkoc)

Montags 20:00 – 21:30 Uhr Festhalle

Mit Aerobic und verschiedenen Bauch-Beine-Po-Übungen wird die Muskulatur gekräftigt. Unanabhängig vom Alter wird für Gesundheit und Wohlbefinden gesorgt. Zudem kann man neue Leute kennenlernen.

Von den Gruppen MAC und Trampolin waren keine Vertreter*innen da. Deshalb gab es von diesen Sparten keinen Bericht.

Kassenbericht

Die kommissarische Kassiererin Sylvia Steinle verlas den **Kassenbericht** für das Jahr 2021. Wirtschaftlich und finanziell steht der Verein gut da. Die ausstehenden Zahlungen an die Abteilung Handball für die Jahre 2019 und 2020 sind überwiesen. Der Steuerberater übernimmt das Mandat wegen Differenzen mit Handballabteilung nicht. Es muss dringend ein neuer Steuerberater gefunden werden. Daniel Drechsel versucht den Murrhardter Steuerberater zu gewinnen.

Die Kassenprüfer Fritz Clauss und Georg Neff haben die Kasse der Vorjahre (aufgrund der Pandemie) geprüft und loben die gute Kassenführung. Die Beiden konnten keine Beanstandung feststellen. Georg Neff empfahl eine Entlastung.

Entlastung

Steffen Schmidt als Vertreter der Gemeinde beantragte die Entlastung:

Sylvia Steinle als kommissarische Kassiererin wurde entlastet (16 Stimmen waren dafür, zwei Enthaltungen).

Die Vorständinnen Yvonne Reitingner und Sylvia Steinle wurden entlastet (16 Stimmen waren dafür, zwei Enthaltungen).

Wahlen

Yvonne Reitingner stellt sich nicht mehr der Wiederwahl. Trotz intensiver Suche wurde kein*e Nachfolger*in gefunden. Auch unter den Anwesenden hat sich niemand bereit erklärt den Posten zu übernehmen. Somit kann der Posten nicht besetzt werden.

Tamara Seibert hat sich als Kassiererin - befristet auf ein Jahr - bereit erklärt und wurde gewählt. Die Wahl wurde einstimmig angenommen.

Anträge

Es wurden **keine Anträge** bei der Vorstandschaft eingereicht.

Verschiedenes

Es wurde diskutiert, ob und wie das Vereinsheim in Zukunft genutzt werden kann. Es verursacht viele Kosten und kann derzeit aufgrund des miserablen Zustandes nicht genutzt werden. Es muss zeitnah eine Lösung gefunden werden. Möglicherweise wäre eine Lösung, dass sich die Abteilung Handball sowie die Sparten in Form von Diensten beteiligen.

Es wurde der Wunsch geäußert, dass der Verein zukünftig in Abteilungen strukturiert wird. Dazu bedarf es noch weitere Planungen.

Die Retouren der Mitgliedsbeiträge verursachen Kosten. Es wird zukünftig eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von fünf Euro berechnet.

Steffen Schmidt äußerte, dass die Gemeinde bereit ist einen Zuschuss für das Vereinsheim beizusteuern. Dazu muss der Gemeinde ein Konzept vorgelegt werden. Es wäre im Sinne der Gemeinde, wenn das Vereinsheim zukünftig wieder genutzt werden kann. Eine Überlegung wäre auch, ob man sich mit dem Fußballverein zusammenschließt.

Sylvia Steinle hat sich im Namen des TVS 1890 e.V. bei Yvonne Reitingner für ihre Tätigkeit als Vorstand bedankt.

Da es keine Wortmeldungen mehr gab, konnte die Versammlung um 20.45 Uhr beendet werden.